

Unique series on Optical Design

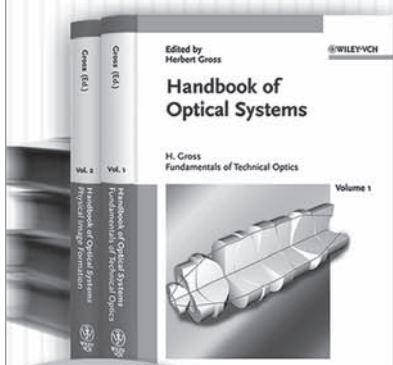
FEATURING

→ a unique overview
of the entire field

→ latest research results
in a uniform style

→ over 3,000 color illustrations

→ hands-on expert knowledge



6 Volume Set

ISBN-10: 3-527-40382-5
ISBN-13: 978-3-527-40382-0

**Price of each volume if
purchased as part of the set:**
€ 248.00 / £ 175.00 / US\$ 335.00

Each volume will be invoiced and despatched upon publication.

Single volume price:
Approx € 298.00 / £ 210.00 / US\$ 400.00

Set price:
€ 1488.00 / £ 1050.00 / US\$ 1905.00

Publication dates:
Volumes 1 and 2: 2005
Volume 3: November 2006
Volume 4: Spring 2007
Volume 5: Fall 2007
Volume 6: Spring 2008



Wiley-VCH • Tel.: +49 (0) 6201 - 606 400
Fax: +49 (0) 6201 - 606 184
e-Mail: service@wiley-vch.de • www.wiley-vch.de

WILEY-VCH

26426604_bu

Helmholtz-Preis 2007

Der bedeutendste Preis der Metrologie, der Helmholtz-Preis, wird vom Helmholtz-Fonds e.V. und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. gemeinsam verliehen und ist mit 20 000 € dotiert. Damit werden seit 1973 hervorragende wissenschaftliche und technologische Forschungsarbeiten auf dem Gebiet des Messwesens im Rahmen von Wettbewerben ausgezeichnet. Er wird auf dem Fachgebiet „Präzisionsmessung in Physik, Chemie und Medizin“ vergeben.

Die Bewerbungen sind bis zum **31.12.2006** einzureichen an den Vorsitzenden des Helmholtz-Fonds e.V., Prof. Dr. Ernst Otto Göbel, Präsident der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt, Bundesallee 100, 38116 Braunschweig.

Weitere Informationen unter www.ptb.de/de/aktuelles/_helmholtzpreis.html. Ansprechpartner für Rückfragen: Dr. Jürgen Helmcke, E-Mail: juergen.helmcke@ptb.de.

Wissenschaftspreise der Deutschen Gesellschaft für Massenspektrometrie

Wolfgang Paul-Studienpreise

Diese Preise werden jährlich für die besten Diplom- und Doktorarbeiten auf dem Gebiet der Massenspektrometrie vergeben. Dabei werden Diplomarbeiten jeweils mit 2500 € und Doktorarbeiten jeweils mit 5000 € ausgezeichnet.

Eingereichte Arbeiten können aus allen Fachrichtungen kommen, in denen die Massenspektrometrie Bedeutung besitzt. Die Arbeiten müssen entweder wichtige gerätetechnische oder methodische Entwicklungen beinhalten.

Bewerbungen sind bis spätestens zum **1. Dezember 2006** an den Vorsitzenden der

Jury einzureichen: Prof. Dr. Klaus G. Heumann, Institut für Anorganische Chemie und Analytische Chemie der Universität Mainz, Duesbergweg 10-14, 55099 Mainz.

Life-Science-Preis

Dieser Wissenschaftspreis wird für eine Arbeit in der Massenspektrometrie im Bereich der Biowissenschaften (Life Sciences) vergeben und ist mit 5000 € dotiert. Er berücksichtigt wissenschaftliche Arbeiten aus allen Bereichen der Methodenentwicklung sowie Anwendung der Massenspektrometrie in den Biowissenschaften.

Die Nominierung ist mit einer angemessenen Begründung, die die wichtigsten Arbeiten des/der Nominierten enthält, bis zum **1. Dezember 2006** an den Vorsitzenden der DGMS zu richten: Prof. Dr. Jürgen Grottemeyer, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Institut für Physikalische Chemie, Olshausenstraße 40, 24098 Kiel, E-Mail: grote@phc.uni-kiel.de.

Mattauch-Herzog-Förderpreis

Dieser mit 12500 € dotierte Preis wird für hervorragende Leistungen auf einem der Anwendungsgebiete der Massenspektrometrie, insbesondere der organisch/biochemischen Analytik oder der Element- und Isotopenanalytik, vergeben. Preiswürdige Arbeiten sollen entweder eine wichtige und neue Anwendung der Massenspektrometrie oder einen bedeutenden Fortschritt in der Methodik oder Instrumentierung erbringen. Bewerbungen sind bis spätestens zum **1. Dezember 2006** beim Vorsitzenden der Jury einzureichen: Prof. Dr. Dietmar Kuck, Fakultät für Chemie der Universität Bielefeld, Postfach 100131, 33501 Bielefeld.

Weitere Informationen zu den drei Preisen finden sich unter www.dgms-online.de.



Attraktivere Physiker_{er} im Ringen um die Frauenquote.

Wiebke Drenckhan